



Landesverband Motorbootsport Sachsen – Anhalt e.V.



Pressemitteilung 02.10.2015

Deutsche Meisterin im Motorbootslalom

Die Motorbootjugend Sachsen - Anhalt war auf der Deutschen Jugendmeisterschaft im Motorbootslalom in Duisburg am Wochenende vom 19. und 20.09.2015 mit 5 Starterinnen und Startern vertreten.

In den zuvor durchgeführten Landestrainings, dem Trainingslager und der Landesmeisterschaft haben sich die vier Fahrer aus der Wassersportgemeinschaft Wittenberg 1962 e.V. und eine Fahrerin aus dem Wassersportclub Wallwitz Hafen Dessau qualifiziert.

Erfolgreichste Fahrerin in Duisburg war Tanja Müller (9 Jahre - Klasse M1) aus der WSG Wittenberg 1962 e.V. Abteilung Motorboot. Sie erreichte den 1. Platz und ist damit Deutsche Meisterin in ihrer Klasse geworden. Sie trat gegen 14 Starter aus 8 Landesverbänden an. Sie ist damit eine Kandidatin für den Nationalkaderausscheid im kommenden Jahr. Wenn sie dort ihre Leistung wiederholt, ist sie Vertreterin auf der EM und WM in 2016.

Die weiteren Starterinnen und Starter waren Vivien Napiontek (M4) aus Magdeburg, Paula Zimmer (M4) aus Dessau, Patrick Napiontek (M5) aus Magdeburg und Tim Müller (M5) aus Wittenberg OT Pratau. Jeder konnten sich in seiner Klasse gut behaupten, erreichte aber keine Podiumsplätze.

Der Landesverband betreibt seit 2011 in Wittenberg einen Leistungsstützpunkt für den Motorbootslalom. Die Abteilung Motorboot der Wassersportgemeinschaft Wittenberg 1962 e.V. beheimatet die Jugendabteilung des Landesverbandes und bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, sich in Trainings und Wettkämpfen auf die Meisterschaften vorzubereiten.

In den Altersklassen ME (6-7 Jahre), M1(8-9), M2(10-11), M3(12-13), M4(14-16), M5(16-18), M6(19-23) und M7 (24-27) fahren die Teilnehmer in den Klassen ME bis M3 mit (Kielmäusen) - Sicherheitsbeifahrer und Schlauchboot RIB310 mit Außenbordmotor 6 PS. Ab der Klasse M4 wird allein und mit einem etwas größeren Schlauchboot RIB 350 mit Jockeysitz und stärkerem 15 PS Außenborder gefahren. Mit jeder Klasse erhöht sich der Schwierigkeitsgrad. Gefahren wird nach Zeit und Fehler im Parcours. Das richtige An- und Ablegen und Binden maritimer Knoten zählen mit.



Siegerehrung der Starter Klasse M1



Team Sachsen-Anhalt mit Trainer

mit freundlichen Grüßen
Uwe Gerlach